

V O R L A G E
zur Sitzung des Ausschusses für Tourismus und Kur, Ortsentwicklung
am 21.05.2024

Betr.: Aufbau einer so genannten „Strandinsel“ in Graal-Müritz

- A) Sachstandsbericht**
- B) Stellungnahme der Verwaltung**
- C) Finanzierung und Zuständigkeit**
- D) Umweltverträglichkeit**
- E) Beschlussvorschlag**

Zu A)

Der BUND MV versucht im Rahmen des vom Bundesamt für Naturschutz finanzierten Projektes „Vernetzte Vielfalt an der Schatzküste“ (Laufzeit: 2021-2026) an den Stränden von Markgrafenheide bis Zingst so genannte Strandinseln zu etablieren. Dabei handelt es sich um abgesperrte Bereiche am Badestrand, die sich vom Dünenfuß bis zur Strandmitte erstrecken und ca. 50 bis 100 m lang sind. In diesen Bereichen kann sich dann geschützt vor Vertritt durch Strandgäste und der Strandreinigung die natürliche Strandflora und -fauna entwickeln. Es entsteht also ein kleiner Naturstrandbereich am Badestrand, der durch eine entsprechende Beschilderung die Gäste über die Strandnatur und das Projekt aufklärt. Zudem sollen regelmäßig zwischen Juni und September durch den BUND MV kostenlose Strandführungen angeboten werden, die auch die Strandinsel als Inhalt haben.

Zu B)

Die Gemeinde begrüßt das Projekt zum Erhalt bzw. zur Erhöhung der biologischen Vielfalt am Strand. Der Strandbereich, an dem eine solche Strandinsel errichtet wird, sollte hinter dem Strandaufgang 1 in Richtung Dierhagen/Neuhaus liegen und ist mit der Gemeinde abzustimmen.

Zu C)

Der Gemeinde entstehen durch das Projekt keine Kosten. Die Materialien (Pfosten, Absperrdraht, Schilder) sowie die Honorare für die Strandführer*innen werden durch den BUND bzw. das Projekt „Vernetzte Vielfalt an der Schatzküste“ bezahlt. Da die Strandinseln aus Sturm-/Hochwasserschutzgründen im Herbst ab- und im Frühjahr wieder aufgebaut werden müssen, benötigt der BUND Unterstützung beim Auf- und Abbau und der Lagerung der Materialien durch die Gemeinde bzw. den Eigenbetrieb. Die hierbei entstehenden Kosten werden ebenso durch den BUND bzw. das Projekt getragen.

Neben der Gemeinde muss auch das StALU als Küstenschutzbehörde dem Projekt zustimmen.

Zu D)

Mit dem Errichten einer Strandinsel trägt die Gemeinde zum Erhalt bzw. zur Erhöhung der biologischen Vielfalt am Strand bei.

Zu E) Beschlussvorschlag:

Der Tourismusausschuss empfiehlt der Bürgermeisterin die Zustimmung zur Errichtung einer Strandinsel am Strand von Graal-Müritz durch den BUND MV im Projekt „Vernetzte Vielfalt an der Schatzküste“ zu erteilen.

Dr. Benita Chelvier
Bürgermeisterin

Dörthe Hausmann
Geschäftsführerin TuK GmbH

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Ausschusses: 7

Davon anwesend:

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen:

Stimmenthaltungen:

BILDER